

## **Deutscher Mieterbund Land Brandenburg e.V. Landesverband im Deutschen Mieterbund e.V. (DMB)**

Der Deutsche Mieterbund Land Brandenburg e.V. ist als Dachorganisation für derzeit 26 Mietervereine (darunter dem einzigen deutschen Internet-Mieterverein) einer von 15 Landesverbänden im Deutschen Mieterbund e.V. (DMB). Er ist einflussreicher Repräsentant der Mieterinnen und Mieter, aber auch der Nutzer in Brandenburg. Die Mietervereine in Brandenburg vertreten rund 27.000 Mitgliedshaushalte.

Unser Landesverband setzt sich satzungsgemäß mit allen Mitgliedern für die Wahrung der Rechte und Interessen der Mieter und Nutzer in allen Bereichen des Miet-, Wohnungs- und Erholungswesens ein, z. B. bei der Förderung des Wohnungsbaus aus öffentlichen und privaten Kassen, der Bau- und Stadtplanung, bei der Sicherung sozialverträglicher, gesunder und ökologischer Wohn- und Erholungsbedingungen. Wir kümmern uns um die dauerhafte Gewährleistung redlich erworbener Nutzungs- und Eigentumsrechte, unabhängig vom Datum des Erwerbs. Wir treten ein für die Wahrung der Rechte der Pächter und Nutzer von Erholungsgrundstücken – dies gegenüber der Landesregierung Brandenburg und über den Deutschen Mieterbund e. V. gegenüber der Bundesregierung.

Die Geschicke des Landesverbandes werden durch den Landesverbandstag - die alle zwei Jahre stattfindende Mitgliederversammlung – als seinem höchsten Organ bestimmt. Zwischen den Mitgliederversammlungen tagt und beschließt der Landesbeirat, dem Vertreter aus allen Vereinen angehören. Die Umsetzung der Beschlüsse von Landesverbandstag und Landesbeirat obliegt dem Landesvorstand mit bis zu neun gewählten ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitgliedern.

Eine wesentliche Aufgabe des Landesverbandes ist die Unterstützung der Mietervereine in ihrer Eigenschaft als Selbsthilfeorganisationen. Der Schwerpunkt der Tätigkeit der örtlichen Mietervereine ist die unmittelbare Interessenvertretung der Mieter. Das ist neben der Aufklärung über Rechte und Pflichten in erster Linie die Rechtsberatung. Hier stehen die Vereine ihren Mitgliedern als Mieter oder Nutzer mit ihrer Kompetenz und Erfahrung zur Seite und helfen bei Streitigkeiten und Auseinandersetzungen mit dem Vermieter oder Verpächter.

Der Landesverband selbst wird rechtsberatend nicht tätig; diese Aufgabe erfüllen die örtlichen Mitgliedvereine mit ihren ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitern. Ihre Arbeit wird wie die des Landesverbandes ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen finanziert. Eine öffentliche Förderung, das heißt Geld vom Staat, gibt es nicht. Das garantiert die Selbstständigkeit und Unabhängigkeit der Mieterorganisation.

Je mehr Mieterhaushalte sich in Mietervereinen dauerhaft organisieren, desto professioneller und effektiver kann die Arbeit vor Ort erfolgen, desto stärker ist das politische Gewicht des Mieterbundes auf Landes- und Bundesebene. Eine Mitgliedschaft im Mieterverein lohnt sich immer.

Stand: 31.03.2014